

Best of 101 Unorte

Frankfurt, wie es keiner kennt

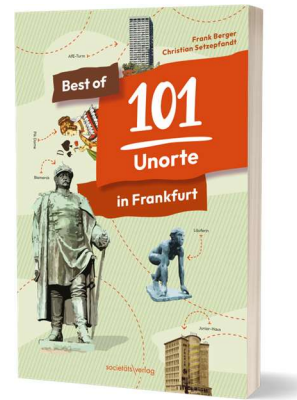
2011 lud der erste Band der 101-Unorte-Reihe ein, ungewöhnliche, unterschätzte und unschöne Orte in Frankfurt zu entdecken – und wurde damit zum Verkaufsschlager. Nach den erfolgreichen Folgebänden 102 und 103 Unorte führen die Frankfurt-Kenner Christian Setzepfandt und Frank Berger nun die Highlights in »Best of 101 Unorte« zusammen. Das Buch richtet sich an eingewiesene Frankfurterinnen und Frankfurt-Liebhaber, die die Mainmetropole auf ungewöhnliche Art entdecken und bekannte Touristenpfade verlassen wollen.

Frankfurt steht für die Banker-Stadt. Touristengruppen tummeln sich auf den bekannten Vorzeigepätzen wie am Römer, dem Goethehaus, an der Alten Oper oder in der historischen Altstadt. Schön, aber auch ein bisschen langweilig! – Denn als ausgewiesene Frankfurt-Experten wissen die beiden Autoren von **»Best of 101 Unorte«, Christian Setzepfandt und Frank Berger:** Frankfurt am Main ist wesentlich facettenreicher! Wirft man einen Blick hinter die Fassade der renommierten Bankenmetropole, entdeckt man verkommene und verruchte und dabei mitunter unentdeckte und durchaus sehenswerte Orte der Stadt.

Vom AfE-Turm bis zum Pissoir am Osthafen, von der Adorno-Ampel bis zum Grüne-Soße-Denkmal – an diesen außergewöhnlichen Sightseeing-Stationen lernen Einheimische und Besucherinnen die Stadt Frankfurt auf andere Art und Weise kennen. Dabei haben es nur die besten Unorte aus der Serie der 101, 102 und 103 Unorte in den neuen Band **»Best of 101 Unorte«** geschafft. Und zwar jene, bei deren öffentlicher Präsentation am meisten gelacht oder betreten gestöhnt wurde.

Der besondere Reiseführer ist optisch aufgefrischt und inhaltlich überarbeitet worden.

»Best of 101 Unorte« erscheint im Broschur-Format (12,5 x 19 cm) und kostet 16 Euro.



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch auf der jeweiligen Produktseite auf unserer Website unter dem Reiter „Pressebereich“.

Frank Berger, Jahrgang 1957, studierte Geschichte, Germanistik und Archäologie. Seit 1985 Kurator am Kestner-Museum Hannover und seit 1997 am Historischen Museum Frankfurt. Von ihm erschienen 30 Bücher zur Numismatik, Regionalgeschichte und Polarforschung.

Christian Setzepfandt, geboren 1957 in Frankfurt, ist studierter Kunsthistoriker und organisiert seit 30 Jahren Führungen in und um Frankfurt. Er arbeitet als Moderator und ist Autor der Bücher »Geheimnisvolles Frankfurt am Main«, »Architekturführer Frankfurt am Main«, »Frankfurt Architek-Tour« und »Der Frankfurter Hauptfriedhof«.

Frank Berger, Christian Setzepfandt

Best of 101 Unorte in Frankfurt

Societäts-Verlag 2023, 1. Auflage

216 Seiten, Broschur

€ 16,00

ISBN: 978-3-95542-450-3